

Inhaltsverzeichnis

I. Problemstellung	1
II. Apokalypse und Heil als Triebfedern von Ideologie und Utopie	4
1. Apokalypse	4
2. Ideologie	6
2.1. Wissenssoziologie und Ideologienlehre	6
2.2. Kennzeichen der Ideologie	8
2.2.1. Ideologie als "falsches Bewußtsein"	8
2.2.2. Die Bedeutung des "säkularen Heils" und der "säkularen Apokalypse"	14
2.2.2.1. Religiöses und säkulares Heil	14
2.2.2.2. Religiöse Apokalypse und säkulare Apokalypse	21
2.3. Vorläufige Charakterisierung	23
3. Utopie	24
3.1. Die Utopie als Staatsroman	24
3.1.1. Die positive Utopie oder die Utopie des säkularen Heils	24
3.1.2. Die negative Utopie oder die Utopie der säkularen Apokalypse	26
3.2. Die technische Utopie	28
3.3. Utopie als Realität transzendierendes Denken	30
4. Ideologie und Utopie: Abgrenzungen und Verknüpfungen	33
5. Ideologie und Wissenschaft	36
6. Endgültige Charakterisierung der Ideologie	38
Exkurs: Machbare Utopien?	39
7. Religiöser Chiliasmus: Utopie oder Ideologie?	42
III. Politische Ökologie	45
1. Darstellung	45
1.1. Umfang und Abgrenzung	45
1.2. Differenzierung	46
2. Die ökologische Apokalyptik und ihre ideologische Bewältigung	58
2.1. Der "konservative" Heilsweg	58
2.2. Der "liberale" Heilsweg	61
2.3. Der "sozialistische" Heilsweg	64

IV. Ökologische Theologie	68
1. Darstellung	68
1.1. Kirchliche Stellungnahmen zur Umweltproblematik	68
1.1.1. Evangelische Kirche	68
1.1.2. Katholische Kirche	71
1.2. Theologische Argumentationen	81
1.2.1. Der Mensch als Mitgeschöpf	81
1.2.2. Der Mensch als Ebenbild Gottes und Mitschöpfer	84
1.2.3. Personhaftigkeit und Nächstenliebe	88
2. Kritik	90
2.1. Zu den theologischen Argumentationen	90
2.2. Zu den historischen Wirkungen des Christentums	95
3. Die Bedeutung von Apokalyptik und Heil	104
3.1. Vorbemerkung	104
3.2. Christliche oder säkulare Apokalyptik?	105
3.3. Christliches oder säkulares Heil?	106
V. Zur gesellschaftlichen Relevanz von Politischer Ökologie und Ökologischer Theologie	112
VI. Politische Ökologie und Ökologische Theologie: Geeint in der befürchteten Apokalypse, getrennt aufgrund ihrer Standortgebundenheit?	118
VII. Anmerkungen	127
VIII. Literaturverzeichnis	142